

| | | |
|---|--|--|
| BESCHLUSSVORLAGE | Gremium: | 3. Plenarsitzung Gemeinderat |
| | STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister | Termin: Vorlage Nr.: TOP: Verantwortlich: |
| Neustrukturierung der Wertstoffeffassung: Lieferung von Müllgroßbehältern (MGB) zur haushaltsnahen Erfassung von Papier, Pappe und Kartonage | | |

| Beratungsfolge dieser Vorlage | am | TOP | ö | nö | Ergebnis |
|-------------------------------|------------|-----|-------------------------------------|-------------------------------------|------------|
| AUG | 25.09.2014 | 2 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | vorberaten |
| Hauptausschuss | 07.10.2014 | 16 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | vorberaten |
| Gemeinderat | 21.10.2014 | 23 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | genehmigt |

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss

Der Gemeinderat nimmt die Erläuterungen zur Kenntnis und stimmt der Vergabe zur Lieferung von Müllgroßbehältern an die Firma Fritz Schäfer GmbH, Fritz-Schäfer-Straße 20, 57290 Neunkirchen zu.

Die Verwaltung wird ermächtigt, dem entsprechenden Bieter den Zuschlag zu erteilen (siehe Preisspiegel, Anlage).

| | | | | | |
|---|--|---|---|-------------------------------|--|
| Finanzielle Auswirkungen | | | | nein <input type="checkbox"/> | ja <input checked="" type="checkbox"/> |
| Gesamtkosten der Maßnahme | Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.) | Finanzierung durch städtischen Haushalt | Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen) | | |
| 1.557.234 € brutto | | | | | |
| Haushaltsmittel stehen in voller Höhe zur Verfügung Kontierungsobjekt: PSP-Element: 7.703.001700.82.1 Ergänzende Erläuterungen: In 2014 stehen 1,0 Mio. Euro im Haushalt zur Verfügung. Der Rest wird über eine Verpflichtungsermächtigung 2014 gedeckt. Kontenart: 78310000 | | | | | |
| ISEK Karlsruhe 2020 - relevant | nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> | | Handlungsfeld: | | |
| Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO) | nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> | | durchgeführt am | | |
| Abstimmung mit städtischen Gesellschaften | nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> | | abgestimmt mit | | |

Im Rahmen der Neustrukturierung der Wertstofffassung ab 01.01.2015 - ausführliche Informationen hierzu in Anlage 4 zum TOP "Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Karlsruhe über die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen (Abfallentsorgungssatzung)" - müssen die dafür notwendigen Müllgroßbehälter (MGB) für die städtische Papiertonne beschafft werden.

Aufgrund der durch die Erhebung bei den Grundstückseigentümern und -eigentümerinnen gewonnenen Erkenntnisse und den Erfahrungswerten des Amtes für Abfallwirtschaft wurde die Lieferung der für die Papiersammlung notwendigen MGB europaweit nach VOL ausgeschrieben. Dabei sind folgende Mindestmengen schnellstmöglich nach Auftragserteilung zu liefern:

| MGB-Größe | minimale Stückzahl | maximale Stückzahl |
|-------------|--------------------|--------------------|
| 120 Liter | 7.000 | 10.000 |
| 240 Liter | 7.000 | 10.000 |
| 1.100 Liter | 3.000 | 6.000 |

Die über die Mindestmengen hinaus gehenden Behälter können bei Bedarf innerhalb von 18 Monaten ab Auftragsvergabe in erforderlichen Chargen bestellt werden.

Um eine zügige Aufstellung der Tonnen nach Anlieferung zu gewährleisten, wurde die Beklebung mit den Spezifizierungsaufklebern „Papiertonne“ und das Anbringen von HDX-Transpondern im Puckgehäuse (Identsystem) mit in den Lieferumfang aufgenommen.

Die Veröffentlichung im Europäischen Amtsblatt erfolgte am 13.06.2014.

Von den 9 Firmen, die Unterlagen angefordert haben, wurden bis zum Ablauf der Angebotsfrist 5 Angebote abgegeben. Nach Öffnung und Prüfung der eingegangenen Angebote fand eine Auswertung (Rechenbasis: minimale Stückzahl) unter Berücksichtigung der Zuschlagskriterien statt (siehe Anlage):

- Preis 70 %
- Lieferzeit 10 %
- Umweltfreundlichkeit bei Transport 10 %
- Anteil Recyclat 10 %

Der Auftrag soll nach Ablauf der Rügefrist nach § 101 a GWB an die Firma Fritz Schäfer GmbH in Höhe von max. **1.557.234 € brutto** vergeben werden. Diese Gesamtsumme des Auftrages ergibt sich wie folgt:

Mindestmengen

7.000 Stück 120 l MGB je 16,23 € = 113.610,00 €

7.000 Stück 240 l MGB je 22,44 € = 157.080,00 €

3.000 Stück 1.100 l MGB je 153,65 € = 460.950,00 €

gesamt 731.640,00 € netto

MWSt 19 % +139.011,60 €

870.651,60 € brutto

Maximalmengen

10.000 Stück 120 l MGB je 16,23 € = 162.300,00 €

10.000 Stück 240 l MGB je 22,44 € = 224.400,00 €

6.000 Stück 1.100 l MGB je 153,65 € = 921.900,00 €

gesamt 1.308.600,00 € netto

MWSt 19 % +248.634,00 €

1.557.234,00 € brutto

In der Gemeinderatsvorlage vom 17. Dezember 2013 wurde - unter Berücksichtigung der Marktlage und des geplanten Anschlussgrades von Karlsruher Haushalten - eine maximale Stückzahl mit dem damaligen Marktpreis zu Grunde gelegt. Hieraus resultierten Investitionen von etwa 2,0 Mio. Euro.

Haushaltsmittel stehen somit in voller Höhe zur Verfügung.

Im Haushalt 2014 ist ein Betrag von 1,0 Mio. Euro unter 7.703.001700.82.1 eingestellt. Eine weitere Mio. Euro kann über eine Verpflichtungsermächtigung in 2014 bei Bedarf abgedeckt werden.

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat

- nach Vorberatung im Ausschuss für Umwelt und Gesundheit und im Hauptausschuss -

1. Der Gemeinderat nimmt von den Erläuterungen Kenntnis und stimmt der Vergabe zur Lieferung von Müllgroßbehältern zur Papiersammlung in Art einer Rahmenvereinbarung an die Firma Fritz Schäfer GmbH, Fritz-Schäfer-Straße 20, 57290 Neunkirchen zu.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, der Firma Schäfer GmbH den Zuschlag für max. 1.557.234 € brutto zu erteilen.

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -

9. Oktober 2014